

Seminar der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord für Bereichs-, Kreis- und Stadt-Sicherheitsbeauftragte sowie Bereichs-, Kreis- und Stadtwehrführer am 24. und 25. September 2010 in Kiel an der Sparkassenakademie Schleswig-Holstein

Zeitfolge

Freitag, 24. September 2010

ab 14:00 Uhr

bis 15:00 Uhr **Eintreffen und Registrierung der Teilnehmer, Beziehen der Zimmer**

ab 15:00 Uhr **Kaffee und Kuchen im Foyer**

15:30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

Gabriela Kirstein, stellv. Geschäftsführerin HFUK Nord

15:45 - **Strukturierte Gefahrenanalyse und dynamische Risikobeurteilung**

17:15 Uhr **im Feuerwehreinsatz – Lassen sich Feuerwehreinsätze noch sicherer gestalten?**

Dipl.-Ing. Ernst-Peter Döbbling, Branddirektor a.D. - Mitarbeiter der Hochschule Furtwangen, Fachbereich Security & Safety Engineering

17:15 - **Pause**

17:30 Uhr

17:30 - **Einsatz „Brand in Biogasanlagen“ - Wertvolle Erkenntnisse aus Schadensfällen für die Einsatzvorbereitung**
19:00 Uhr

Dipl.-Ing. Wolfgang H. Stachowitz, Sachverständiger für Biogas-, Klärgas- und Deponiegastechnologie, DAS – IB GmbH, Kiel, www.das-ib.de

19:00 Uhr **Abendessen**

ab 20:15 Uhr **Diskussion in gemütlicher Runde**

Samstag, 25. September 2010

ab

08:00 Uhr **Frühstück**

08:30 - **Einsatz „Gebäudebrand mit Photovoltaik“ - Eine besondere Herausforderung für Einsatzkräfte?**
09:30 Uhr

Marcus Pott, Fachbereichsleiter an der Landesfeuerweherschule Schleswig-Holstein

09:30 – **Photovoltaikanlagen und ihre Sicherheitskonzepte - Wissenswertes für Einsatzkräfte aus der Sicht der Hersteller**
10:00 Uhr

Referent angefragt

10:00 – **Pause**
10:15 Uhr

10:15 - **Einsatz mit Biologischen Gefahren, Anforderungen aus der FwDV 500 Was kann die Feuerwehr ohne den LZG tun?**
10:45 Uhr

Andreas Mösch, Zugführer des Löschzuges Gefahrgut Kreis Plön

10:45 - **Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft von Atemschutzgeräten - Erleichterungen für die Einsatzkräfte und den organisatorischen Ablauf**
11:15 Uhr

Jürgen Kalweit, leitende Aufsichtsperson HFUK Nord

11:15 - **Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft von Atemschutzgeräten - Praktische Auswirkungen für den Atemschutzeinsatz**
11:45 Uhr

Helmut Wollesen, Kreisschirmmeister FTZ Ostholstein

11:45 Uhr - **Sonstiges und was vergessen wurde**

12:00 Uhr **Mittagessen**

Ende des Ausbildungsseminars

- Änderungen vorbehalten -